

Technischer Handel: Van Hettinga steigt auf Compex um

03.04.2024, 16:30 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *Compex Systemhaus GmbH*



Compex gewinnt Kunden im technischen Handel

Der technische Händler van Hettinga in Aurich nutzt seit April 2023 die Warenwirtschaft und Logistik der Standardsoftware Compex Commerce. Die Einführung wurde binnen etwa drei Monaten vollzogen. Van Hettinga hat dabei die erprobten Prozesse des im gleichen Ort ansässigen Großhändlers Schüt-Duis, der Compex seit nunmehr 30 Jahren erfolgreich einsetzt, weitgehend übernommen. Nach einem Jahr Anwendungspraxis bewertet van Hettinga die neue Lösung als vollen Erfolg.

Van Hettinga wurde im November 2021 von Schüt-Duis übernommen. Die beiden Auricher Traditionsunternehmen – mit ihren unterschiedlichen Standorten und Sortiment-Schwerpunkten – operieren jedoch weiterhin eigenständig. Im November 2022 wurde beschlossen, die bisher durch van Hettinga genutzte Warenwirtschaft mit einer modernen, umfassenderen Lösung zu ersetzen. Aufgrund der guten Erfahrungen von Schüt-Duis fiel die Wahl auf Compex Commerce. Im Rahmen des Einführungsprojekts wurden zugleich einige Grundlagen dafür geschaffen, die beiden Händler in der Zukunft enger zu verzahnen.

„Van Hettinga kann jetzt einfach deutlich mehr machen als früher“, beschreibt Dieter Hainke, Prokurist und Leiter IT, Schüt-Duis Fenster & Türentechnik GmbH & Co. KG die Wirkung der neuen Lösung. „Compex Commerce hat nicht nur zeitaufwändige Handgriffe automatisiert, sondern auch völlig neue Möglichkeiten eröffnet. Insbesondere kann van Hettinga einen besseren Service bieten, was die Kunden inzwischen auch ausdrücklich honorieren.“

Belegfluss-Monitor und Fehlmengen-Avis

Mit dem Belegflussmonitor von Compex Commerce beispielsweise lassen sich sämtliche Belege eines Geschäftsvorfalles über alle Stufen hinweg verfolgen. Diese Fähigkeit nutzt van Hettinga nun – so wie bereits Schüt-Duis – für eine Hilfestellung bei der Auftragsannahme: „Will ein Kunde ein Bauteil nachbestellen, hat aber nur eine alte Rechnung zur Hand, dann finden wir mit Compex schnell den ursprünglichen Auftrag“, erklärt Dieter Hainke. „Das spart beiden Seiten viel Zeit, weil darin alle relevanten Details für einen neuen Auftrag ersichtlich sind. Denn es muss ja sichergestellt sein,

dass wirklich genau das richtige Bauteil bestellt wird.“

Eine weitere hoch geschätzte Fähigkeit ist das Fehlmengen-Avis. „Wenn wir einen Handwerker, der bei uns kurzfristig geordert hat, zum nächsten Tag nicht vollständig bedienen können, schicken wir ihm noch am Abend automatisch eine E-Mail“, sagt Hainke. „Dadurch bleibt ihm noch Zeit zum Umdisponieren: Setzt er seine Leute morgens wie geplant ein, oder doch lieber woanders? Das hat für die Kunden einen enormen Wert.“

Zügige Einführung von Compex Commerce

Für eine möglichst zügige Einführung machte sich Hainke die Mandantenfähigkeit von Compex Commerce zunutze und setzte eine zweite Instanz für van Hettinga auf. Da dieser kein reiner Großhändler ist, sondern in geringerem Umfang auch an Endkunden verkauft, wurde – anders als bei Schüt-Duis – zusätzlich die Compex-Komponente für Barverkäufe implementiert. In Compex Commerce wurde zudem erstmals eine lückenlose, elektronische Bestandsführung geschaffen, die es bei van Hettinga zuvor nicht gab. Neben dem stationären Hauptlager richtete Hainke auch ein mobiles Lager ein, in dem solche Waren erfasst sind, die bereits in den eigenen Lieferfahrzeugen verladen sind. Die Lösung liefert nun eine jederzeit genaue Bestandsauskunft.

Als Grundlage für eine engere Zusammenarbeit mit Schüt-Duis wurde zudem ein einheitlicher Kunden- und Lieferantenstamm geschaffen. „Das Filtern und Anpassen der Stammdaten hat sich als die zeitaufwändigste Aufgabe erwiesen, da hier eine 60-prozentige Überlappung besteht“, sagt Hainke weiter. „Das hat viel manuelle Arbeit erfordert.“ In der fertigen Lösung wurde sichergestellt, dass ein neu angelegter Kunde oder Lieferant sofort in beiden Instanzen verfügbar ist.

Bestände firmenübergreifend abgleichen via Compex

Darüber hinaus können die beiden Händler nun in Compex Commerce die Bestände des jeweils anderen einsehen und Ware reservieren lassen. „Wenn der eine gerade nicht liefern kann, dann vielleicht der andere. Die beiden Lager liegen ja nur ein paar Kilometer voneinander entfernt“, sagt Hainke. „So können wir Aufträge sofort bedienen, die sonst nicht ohne Bestellzeiten zu realisieren wären.“

Kurzprofil van Hettinga

Van Hettinga legt in seinem Sortiment einen Schwerpunkt auf Tischlereibedarf. Insgesamt führt der Händler Baubeschläge, Werkzeuge und Maschinen, Sicherheitstechnik, Arbeitsschutz, Industriebedarf, Betriebseinrichtung, Baustellenbedarf, Befestigungstechnik sowie Farben und Lacke. Seine Kunden sind zu etwa zehn Prozent Endverbraucher und zu etwa 90 Prozent Unternehmen aus Handwerk und Industrie.

Portrait

Kurzprofil Compex

Wir sind ein Softwareanbieter, der seit 40 Jahren auf nationaler und internationaler Ebene am Markt tätig ist. Wir sind ein etablierter Anbieter von Softwarelösungen für Handel und Logistik. Bei der Realisierung unserer Standard-Softwarelösung Compex Commerce legen wir größten Wert auf die ganzheitliche und integrierte Abbildung aller

Geschäftsprozesse des Groß- und Einzelhandels. Unsere Kassensoftware verfügt über die relevanten Funktionen für den Groß- und Einzelhandel und lässt sich an jedes Warenwirtschaftssystem anbinden.

Pressekontakt

Compex Systemhaus GmbH
Hebelstraße 22
69115 Heidelberg
Deutschland

www.compex-commerce.com

News-ID: 1260176 • Views: 471 (Stand: 14.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1260176/Technischer-Handel-Van-Hettinga-steigt-auf-Compex-um.html>